

Datum: 05.09.2025

Änderungsantrag des Oberbürgermeisters

Antrag/Begründung:

Änderungsantrag des Oberbürgermeisters zum Antrag A/0113/2025

- 1. Die unter Punkt 2 des Antrages genannten Maßnahmen werden nur ausgeführt, soweit ihre Umsetzung wirtschaftlich ist.**
- 2. Der Punkt 3 des Antrages wird ersatzlos gestrichen.**

Begründung:

Der Betrieb der öffentlichen Toiletten hat in den vergangenen Jahren erhebliche Kosten verursacht. Hinzu kommen Ausgaben für Reparaturen, die durch unsachgemäße Benutzung bzw. Vandalismus verursacht wurden. Um den Betrieb der Einrichtungen überhaupt sicherstellen zu können, ist bei Umbauten u. ä. in den vergangenen Jahren darauf geachtet worden Materialien zu verbauen die vandalismussicher sind. Trotzdem kommt es immer wieder zu Beschädigungen. Gleichwohl wird es der technische Fortschritt ermöglichen die Anlagentechnik zu überarbeiten. Andererseits zeigt sich, dass sinnvolle Betreiberkonzepte dafür sorgen, den Reparaturaufwand zu reduzieren und der Betrieb dennoch wirtschaftlich darstellbar ist. Dazu müssen Erfahrungen ausgetauscht, Betreiberkonzepte erstellt, Betreiber gefunden und entsprechende Angebote eingeholt werden, um schließlich den ununterbrochenen Betrieb sicherstellen zu können. Hierzu sind entsprechende Haushaltsmittel notwendig, die aktuell nicht Bestandteil der Haushaltsplanung sind.

In der Stadt sind folgende 4 öffentliche WC-Anlagen vorhanden:

- a) Bahnhof,
- b) Johannispromenade/Hinterbreite,
- c) Herrenbreite und
- d) Luisenpromenade.

Diese Anlagen werden als ausreichend und als im Stadtgebiet gut verteilt erachtet. Hinzu kommt, dass bei entsprechenden Veranstaltungen, der jeweilige Veranstalter verpflichtet ist, für eine ausreichende Anzahl zu sorgen.

Deckungsvorschlag:

Federführender Ausschuss:

zu beteiligende Ausschüsse:

gez. Amme

Unterschrift